



2.-3. April
2025

Zwei Tage für den Frieden und eine lebenswerte Welt!

Verbunden bleiben.
Herausforderungen
meistern.
Praxiswerkstatt

In den letzten Jahren mussten wir erfahren, wie unmittelbar uns weltweite wie nationale Krisen erreichen: Umweltkatastrophen, Kriege, Wirtschaftseinbrüche.

Da tut es gut, im Kleinen – im Familien und Freundeskreis, unter Kollegen und Kolleginnen, in Vereinen, Gemeinden und Gemeinschaften – einen sicheren Ort des offenen Austauschs und der Nähe zu finden und zu erhalten. Für uns Christen ist dieser sichere Ort eng mit Gott und seiner Botschaft verbunden, aus der heraus wir stets neue Kraft schöpfen.

Wie kann ein friedliches Miteinander in herausfordernden Zeiten gelingen? Was können wir tun, um den nachfolgenden Generationen eine lebenswerte Welt zu hinterlassen? Welche Fähigkeiten und Talente braucht es dazu?

Diese beiden Tage geben **inhaltliche Impulse**, **Praxisanregungen** sowie **Raum für einen offenen wertschätzenden Austausch**. Anhand praktischer Übungen und konkreter Beispiele loten Sie eigene Handlungsmöglichkeiten, verschiedene Aktionsmöglichkeiten aus.

EINGELADEN sind engagierte Menschen aus den Kirchengemeinden, der Seelsorge, Erwachsenenbildung, Beratung, sozialen Arbeit sowie Interessierte. **Gerne können Sie sich als regionale Teams anmelden**. Sprechen Sie uns gegebenenfalls bezüglich der anfallenden Kosten gerne an.

2. April 10:00 Uhr bis **3. April 2025** 16:00 Uhr
Beginn ab 9:30 Uhr mit einem Stehkafee

ORT Katholisch-Soziales Institut (ksi),
Bergstraße 26, 53721 Siegburg

KOSTEN inkl. Übernachtung und Beköstigung:
84,- Euro für ehrenamtlich Engagierte
145,- Euro für hauptamtlich Tätige

ANMELDUNG Herchenbach@ksi.de
Fax 02241 2517 102
Tel. 02241 2517 419

MIT Roland Schüler, Mediator, Friedensbildungswerk Köln (1989 – 2024)

Prof. Dr. paed. Dipl. theol. Josef Freise, emeritierter Professor mit Lehraufträgen an der Katholischen Hochschule Nordrhein-Westfalen, Abteilung Köln

Dr. Ursula Paulus, Diözesanvorstand Pax Christi Köln

Ursula Pies, Referentin Familienpastoral im Erzbistum Köln

Ute Aldenhoff, Referentin Altenpastoral im Erzbistum Köln

2.-3. April
2025

Eine Kooperation der Altenpastoral im Erzbistum Köln mit dem ksi, Katholisch-Soziales Institut.
Erzbistum Köln, Generalvikariat, Fachbereich lebensbegleitende Pastoral, Marzellenstr. 32, 50668 Köln,
Ute Aldenhoff, T 0221 1642 1384, kontakt@leben-in-fuelle.info www.leben-in-fuelle.info
www.erzbistum-koeln.de